

Aug

und

Ohr

Musik 21
Niedersachsen

MUSIK 21
FESTIVAL 2013
HANNOVER
16.-18. AUGUST

Ear'n'Eye U19

Wettbewerb für alle unter 19 Jahren

Stelle Dein eigenes Ton-Bildwerk für Ohr und Auge auf facebook. Die besten Beiträge werden am Eröffnungsabend des Musik 21 Festivals 2013, dem 16. August gezeigt.

→ **Format:**

Musik oder Klang oder Akustisches Experiment und Film oder Foto oder Zeichentrick oder Diashow oder Virtuelles Bild oder Animation – in jedem Fall unter zwei Minuten und über zwei Sekunden Dauer.

→ **Wichtig:**

- ➔ Ton und Bild sind gleichberechtigt!
- ➔ Selbstgemacht!
- ➔ Einzustellen bis zum 9. August 2013 unter: www.facebook.com/Musik21

Newcomer-Programm

für 12-21-Jährige

Wenn Du

- ➔ selbst Musik komponierst oder
- ➔ Dich für neue Klänge und neue Bilder interessierst oder
- ➔ Komponisten des Musik 21 Festivals näher kennenlernen möchtest, dann melde Dich an für das Newcomer-Programm.

→ **Ort:** Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover/vgl. Festivalprogramm.

In der Teilnahmegebühr ist der Eintritt zu allen Veranstaltungen enthalten. In Zusammenarbeit mit Incontri – Institut für neue Musik der HMTMH.

Unterricht bei Sofia Gubaidulina, Caspar Johannes Walter und Gordon Williamson (Leitung).

→ **Infos/Anmeldeformular:**

www.musik21niedersachsen.de

➔ TICKETS

→ **Festivalpass: 50,- €**

→ **Familienermäßigung:**
Ab drei Familienmitgliedern nur zwei Tickets bezahlen

→ **10% Ermäßigung mit der NDR Kultur Karte**

➔ KARTENBESTELLUNG

Musik 21 Niedersachsen
Alte Grammophonfabrik
Edwin-Oppler-Weg 5
30167 Hannover
Tel: 0511-7635297-1

➔ KARTENVORVERKAUF

Vorverkaufskasse im Künstlerhaus
Sophienstraße 2 · 30159 Hannover
Tickethotline: 0511 – 168 412 22
E-Mail: vorverkauf@vvk-kuenstlerhaus.info

➔ INFORMATIONEN

E-Mail: info@musik21niedersachsen.de
Tel: 0511-7635297-1
Programmänderungen und
aktuelle Informationen:
➔ www.musik21niedersachsen.de

MUSIK 21 FESTIVAL 2013 HANNOVER · 16.-18. AUGUST

Ohr und Auge sind dafür gemacht, zusammen zu wirken. Ihr Wechselspiel in Musik und Kunst fasziniert heute ebenso wie zum Beginn der Moderne. Was können die unglaublichen Entwicklungen der technischen Möglichkeiten seitdem dazu beitragen? Wie finden wir dabei innere Notwendigkeit und Zusammenhang? Lieber quietschgelb oder rosa rauschend?

- **Schirmherrin:** Dr. Gabriele Heinen-Kljajic, NDS Ministerin für Wissenschaft und Kultur
- **Künstlerische Leitung:** Stephan Meier

Julian Gröschl
Regina Ganter
Mia Huppert

➔ Musik 21 Niedersachsen

Alte Grammophonfabrik
Edwin-Oppler-Weg 5 · 30167 Hannover
Tel: +49 (0)511 7635297-1 · Fax: +49 (0)511 1614250
info@musik21niedersachsen.de

- Projektleitung
- Organisatorische Leitung
- Projektassistenz
- Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Förderer des Festivals

Stiftung
Niedersachsen

NDR
Musikförderung
in Niedersachsen

Musik 21 Niedersachsen wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur; die Landeshauptstadt Hannover unterstützt Musik 21 – NGNM e.V. institutionell.

Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Landeshauptstadt | Hannover | Kulturbüro

MUSIKLAND
NIEDERSACHSEN

Kulturpartner

Kunst
verein
hannover

NDR kultur

Freitag · 16.08.2013

OHR | AUGE, MUND

- ➔ **Einführung: 19:00 Uhr · Sparkassen-Forum am Schiffgraben**
Einführung mit Carola Bauckholt und Caspar Johannes Walter
Gesprächsleitung Jan Ehlert
Erik Oña (*1961) »Fünf Lieder« für Mezzosopran und Violoncello (2004)
[Thürmchen Ensemble, Köln](#)

ORIENTIERUNG | SINN

- ➔ **Konzert: 20:00 Uhr · Sparkassen-Forum am Schiffgraben**
Zwei Trompeten beim Suchen, zwei Posaunen beim Lieben;
eine Ratte beim Wittern.

Peter Eötvös (*1944) »BRASS – The Metal Space« (1990)
Aktionsstück für sieben Blechbläser und zwei Schlagzeuger
Vinko Globokar (*1934) »Discours VII« (1986)
Luciano Berio (1925–2003) »Call« (St. Louis Fanfare)
für fünf Blechbläser (1985/1987)
[Ensemble Schwerpunkt, Hannover/München/Vaasa](#)

Erik Oña (*1961) »Das Gold des Rheins or harmonic cello eingehend« (2012)
für Violoncello, Klavier und Video
Diego Montes (*1958) »Si el mundo gira con calma« (2012)
für Flöte, Klarinette und Video von Kathrin Brunzema
Manos Tsangaris (*1956) »Glück und Vergessen« (2012)
für Violoncello, Klavier und iPhone-Video
Caspar Johannes Walter (*1964) »Eisklänge« (Uraufführung)
für Klarinette und Klavier
Carola Bauckholt (*1959) »Kohle Kreide« (2012)
für Mezzosopran, Violoncello und Video von Susanne Walter
[Thürmchen Ensemble, Köln](#)

- ➔ **Präsentation der ausgewählten Wettbewerbsbeiträge von Ear'n'Eye U19.**

→ Platzkategorie 1: 25,- € → Platzkategorie 2: 15,-/erm. 5,- €
→ Eintritt inklusive eines Getränks

PLATZ | KONZERT

- ➔ **22:30 Uhr · Platz der Weltausstellung** → Eintritt frei
Öffentliche Kunst und öffentliche Debatte darüber.
Neue Werke junger KomponistInnen der HMTMH
Arsalan Abedian · Clemens Damerau · Ehsan Ebrahimi
Johannes Helsberg · Torsten Strer · Vincent Michalke
für die Klangstelen in Hannovers City
Moderation Jan Egge Sedelies

Samstag · 17.08.2013

KLANG | AUSSTELLUNG

- ➔ **11:00 · 13:00 und 15:00 Uhr · Sprengel Museum Hannover**
Claudio Puntin (*1965) »unit of frequency (u.o.f.)« – Movements für
Streichquartett und Licht in den Räumen von James Turrell der
Sammlung Sprengel
[Quartett PLUS 1](#)
→ Eintritt im Festivalpass nicht enthalten → es gilt der normale
Museumseintritt

KLANG | AUSSTELLUNG

- ➔ **16:30 · Kunstverein Hannover im Künstlerhaus · Sophienstr. 2**
Oliver Blomeier und Musik 21 tauschen Schall-Platten, erfahr-bar.
Oliver Blomeier »Into the Groove Vol. II« Mega-Grammophon zum
Selbstbefahren
[Oliver Blomeier und Sebastian Wendt \(Kontrabassklarinette\)](#)
→ Eintritt im Festivalpass oder einer Eintrittskarte des Musik 21 Festivals
enthalten → ansonsten gilt der normale Museumseintritt

BLINDER SPIEGEL | PORTRÄT

- ➔ **17:00 Uhr · Joseph-Joachim-Saal der Stiftung Niedersachsen, Künstlerhaus**
Zauberhafte Werke – sieht der Komponist sich selbst in seinem Spiegel?
Frédéric Pattar (*1969) »Miroir Noir« (2009), »Délie« (2009),
»Tresses« (2010)
[Ensemble L'instant donné, Paris](#)
→ 10,-/erm. 5,- €

ALLTAG | SPOT

- ➔ **18:00 Uhr · Kino im Künstlerhaus**
Gewohnte Umgebung – langweilig? Ein Vorschlag zum Humor.
Manos Tsangaris (*1956) »Tafel 1 – Wiesers Werdetraum« (1989)
für zwei oder drei Spieler am Tisch, Walkman, Radio,
mobile Lichtquellen und Fadenorgel.
Text: Hyacinth Freiherr von Wieser
Carola Bauckholt (*1959) »In gewohnter Umgebung III« (1994)
für Cimbalom, Violoncello und Video
[Ensemble L'ART POUR L'ART](#)
→ 10,-/erm. 5,- €

INSZENIERUNG | KONZERT

- ➔ **20:00 Uhr · Saal der Region Hannover, Hildesheimer Str. 18**
Zwanzig Jahre Das Neue Ensemble: Klangschönheit – Mitteilsamkeit –
Verträumtheit für Ohr und Auge
Benjamin Lang (*1976) »Gleaming Blur« (2010)
Marco Stroppa (*1959) »Ossia – Seven Strophes for a Literary Drone« (2005)
Caspar Johannes Walter (*1964) »Wolkenbild« aus »Farben« (1993)
Maximilian Schnaus (*1986) »What is it like to be a bat?« (Uraufführung)
[Das Neue Ensemble, Leitung Stephan Meier](#)
→ 10,-/erm. 5,- €

BUCH | VORSTELLUNG

- ➔ **21:00 Uhr · Saal der Region Hannover, Hildesheimer Str. 18**
»Musik für heute - Zwanzig Jahre Das Neue Ensemble«
von Jan Ehlert (NDR) und Uta Schneider (boatbook), Wallstein Verlag
Göttingen
[mit Stefan Fricke, Redaktion Neue Musik/Klangkunst hr2](#)
→ Eintritt frei

NACHT | LICHT

- ➔ **21:30 Uhr · Saal der Region Hannover, Hildesheimer Str. 18**
Lichtpartitur mit religiösem Inhalt. In Anwesenheit der Komponistin.
Sofia Gubaidulina (*1931) »De profundis« (1978) für Akkordeon solo,
Streichquartett Nr. 4 (1993) mit Zuspriel- und Licht-Stimmen
[Nikola Milosavljevic · Nomos-Quartett · Lichtprojektion: Volker Schreiner](#)
→ 10,-/erm. 5,- €

- ➔ **Im Anschluss: Geburtstagsfeier**

- ➔ **11:00 – 19:00 Uhr · Foyer im Künstlerhaus**
»KURATO.kollektiv – Der Kunstverein als Werk«
[Kunstraum Tosterglope](#)

Sonntag · 18.08.2013

NEWCOMER | GESPRÄCHSKONZERT

- ➔ **11:00 Uhr · Joseph-Joachim-Saal der Stiftung Niedersachsen, Künstlerhaus**
Ausgewählte Werke für Streichquartett oder Posaune aus dem
Call for Scores des Newcomer-Programms
[Nomos-Quartett · Mikael Rudolfsson · Gesprächsleitung: Stefan Fricke](#)
→ 10,-/erm. 5,- €

KLANG | AUSSTELLUNG

- ➔ **16:30 Uhr · Kunstverein Hannover im Künstlerhaus**
Oliver Blomeier und Musik 21 tauschen Schall-Platten, erfahr-bar.
Oliver Blomeier »Into the Groove Vol. II« Mega-Grammophon
zum Selbstbefahren
[Oliver Blomeier und Damian Marhulets \(Turntables\)](#)
→ Eintritt im Festivalpass oder einer Eintrittskarte des Musik 21 Festivals
enthalten → ansonsten gilt der normale Museumseintritt

SCHATTEN | VORAUSS

- ➔ **17:00 Uhr · Joseph-Joachim-Saal der Stiftung Niedersachsen, Künstlerhaus**
... in die Zukunft!
Matthias Kaul (*1949) »wheeled« (2010) · »bell air« (2010)
[Frantic Percussion Ensemble, Lüneburg](#)
Christophe Bertrand (1981–2010) »Skiai – Schatten« (1998/1999)
Liza Lengert (*1996) »Simetras Marmorbild« (2013)
Bent Sørensen (*1958) »The Deserted Churchyards« (1990)
[Landesjugendensemble Neue Musik](#)
Volker Schreiner (*1957) »White Screen« (1988) · »Scope« (2008)
→ 10,-/erm. 5,- €

LICHT | KLANG

- ➔ **19:30 Uhr · Joseph-Joachim-Saal der Stiftung Niedersachsen, Künstlerhaus**
Damian Marhulets (*1980) »Triangulation« (2013)
Audio-visuelles Konzert für zwei Flügel, Live-Elektronik und Video
[Marina Baranova, Ashley Hribar und Damian Marhulets](#)
- ➔ **11:00 – 19:00 Uhr · Foyer im Künstlerhaus**
»KURATO.kollektiv – Der Kunstverein als Werk«
[Kunstraum Tosterglope](#)